

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	1
<b>Auf einen Blick</b>	
Übersicht über den Pflichtunterricht	3
Übersicht über das Angebot der Wahlpflichtfächer	4
Leistungsbewertung	5
<b>Informationen zu den Wahlpflichtfächern</b>	
Die Welt entdecken Naturwissenschaftliches Praktikum	6
Die virtuelle Werbeagentur Informatik	7
More English 8 Englisch Vertiefungskurs	8
Spanisch für Franzosen Alle guten Dinge sind drei	9
Italienisch als dritte Fremdsprache Alle guten Dinge sind drei	10
Lernen durch Engagement Ich mache einen Unterschied	11
On stage Theater und Musik	12
Fit im Team Sport intensiv	13
Was geht? Grenzen der Kunst	14
<b>Informationen zum Ablauf der Wahl</b>	16
<b>Termine</b>	17
<b>Wichtiges für den Beginn des Schuljahres</b>	18

# Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

ab der Klassenstufe 8 hast du die Möglichkeit einen kleinen Teil des wöchentlichen Unterrichtspensums nach deinen persönlichen Interessen zu wählen. Die Broschüre möchte dich über alles Wichtige informieren, so dass du eine Grundlage für diese Entscheidung hast.

Du wählst: **Ein Fach für ein Jahr.**

Dieses Fach wird **zweistündig** in der Woche erteilt.

Ausnahme:

**Spanisch\*** wird **für drei Jahre** gewählt und **dreistündig** in der Woche erteilt.

\* Spanisch kann von all den Schülerinnen und Schülern gewählt werden, die Französisch in der 6. Klasse gewählt haben. Spanisch wird dann als dritte Fremdsprache in drei Wochenstunden unterrichtet. Die Schülerinnen und Schüler, die eine dritte Fremdsprache wählen, verpflichten sich zur Teilnahme am Sprachunterricht auch für die Klassenstufen 9 und 10. Die anderen Fächer aus dem Wahlpflichtbereich können daher auch später nicht angewählt werden. Alle weiteren Informationen zu Spanisch findest du im Kapitel „Informationen zu den Fächern“.

Im ersten Informationsteil findest du einen Überblick über die Fächerzusammenstellung im **Pflichtunterricht** der Klassen 8 sowie einige wichtige allgemeine Informationen.

Im zweiten Teil folgen eine Übersicht und Einzelinformationen zu den **Wahlpflichtfächern**. Hier sind Informationen darüber

zusammengestellt, wie die Fächer organisiert sind bzw. welche Themen bearbeitet werden. Jeweils am Ende der Kapitel sind Ansprechpartner\*innen benannt, auf die du gern persönlich zugehen kannst, sie werden dir deine Fragen beantworten. Eines sei in diesem Zusammenhang erwähnt: Die genannten Lehrkräfte sind nicht zwangsläufig die Personen, die im nächsten Jahr den entsprechenden Wahlpflichtkurs unterrichten.

Im dritten Teil findest du einige Erläuterungen zum **Ablauf der Wahl**. Schon jetzt möchte ich darauf hinweisen: Die termingerechte Wahl und die damit verbundene Abgabe des unterschriebenen Wahlzettels deiner Eltern ist sehr wichtig. Wenn du hier nachlässig bist und ihn verlierst, kann es passieren, dass du das Nachsehen hast, wenn es mehr Teilnehmerwünsche als Plätze für einen von dir gewünschten Kurs gibt.

### **Wichtiger Hinweis:**

Bei nicht termingerechter Wahl oder unvollständigen (z.B. fehlende Unterschrift) oder verspätet abgegebenen Wahlzetteln erfolgt die Zuordnung zu den Kursen nach rein organisatorischen Erwägungen durch die Schulleitung.

# Auf einen Blick

## Übersicht über die Stundentafel des Pflichtunterrichts

### Kernkompetenzfächer

Deutsch	4 Stunden
Mathematik	4 Stunden
Englisch	4 Stunden
Französisch / Spanisch	4 Stunden

### Naturwissenschaften

Chemie	1,5 Stunden
Biologie	1,5 Stunden
Physik	1,5 Stunden

### Gesellschaftswissenschaften

Geographie	} 4,5 Stunden
Geschichte	
Politik / Gesellschaft / Wirtschaft	

### Künste

Bildende Kunst	2 Stunden
----------------	-----------

<b>Sport</b>	3 Stunden
--------------	-----------

<b>Klassenrat</b>	1 Stunde
-------------------	----------

<b>Wahlpflichtunterricht</b>	2 Stunden bzw. 3* Stunden
------------------------------	---------------------------


---

Summe der Wochenstunden	33 bzw. 34* Stunden
-------------------------	---------------------

\* bei der Wahl Spanisch als dritte Fremdsprache


# Übersicht über das Angebot Vorwahl-Liste

## Klassenstufe 8

<b>WP III</b> Vorwahl- liste	Informatik	Italienisch	Lernen durch Engage- ment	Kunst	⇒ <b>2 Std</b> * ggf. 3 Std.
	Naturwissen- schaftliches Praktikum	Spanisch Englisch <small>verstärkt</small>		Musik/Theater Sport	
	↑	↑		↑	
	ein Fach aus zwei	ein Fach aus drei	gesetzt	ein Fach aus drei	

In den Klassenstufen 9 und 10 wirst du sechs Stunden aus drei Wahlbereichen wählen können. Ausnahme sind auch hier die Italienisch- bzw. Spanisch<sup>3 Fspr.</sup>-Schüler\*innen, diese wählen nur für vier weitere Stunden Wahlpflichtkurse.

## Ausblick auf Klassenstufe 9 (unverbindlich)

<b>WP I</b>	Kunst	Musik	⇒ <b>2 Std.</b>		
<b>WP II</b>	Religion	Philosophie	⇒ <b>2 Std.</b>		
<b>WP III</b> Vorwahl- liste	Informatik	Italienisch <sup>F</sup>	Event- manage- ment	Kunst	⇒ <b>2 Std</b> * ggf. 3 Std.
	Naturwissen- schaftliches Praktikum	Spanisch <sup>F</sup> Englisch <small>verstärkt</small>		Sport	
	↑	↑		↑	
	ein Fach aus zwei	ein Fach aus drei	gesetzt	ein Fach aus zwei	

F = Fortsetzung aus Klasse 8 (kein Neueinstieg und keine Abwahl möglich)

# Leistungsbewertung

## in den Wahlpflichtfächern

Die Leistungen, die im Wahlpflichtfach erbracht werden, gehen als normale Noten ins Zeugnis ein. Sie sind den anderen Fächern völlig gleichgestellt.

Wird ein Fach sowohl im „normalen Unterricht“ als auch im Wahlpflichtbereich unterrichtet, so werden die Leistungen im Zeugnis mit einer zusammenfassenden Note bewertet. Dies gilt auch, wenn in Jahrgang 9 oder 10 ein und dasselbe Fach im WP I und WP III belegt wird (vgl. § 11, APO GrundstGy).

In allen aufgeführten Fächern, mit Ausnahme der Sprachangebote, wird eine der Lernerfolgskontrollen aus einem **Themenportfolio** bestehen. Das gilt auch für Musik/Theater, für Kunst, für Sport und Informatik, auch wenn das erst einmal ungewöhnlich ist. Du wirst sehen, dass dir dies schon in Teilen bekannt ist. Es wird für alle Schüler\*innen eine Einführung und ein Methodenheft „Themenportfolio“ geben, so dass du eine gute Orientierung hast.

Schon einmal vorab: Es gibt ein übergeordnetes Thema, innerhalb dessen du in Absprache mit der Lehrkraft einen (Forschungs-) Schwerpunkt festlegst. Du planst dein Vorgehen, sammelst Informationen, wertest das Material aus, dokumentierst deine Ergebnisse schriftlich und präsentierst diese. Das ist der erste Teil.

Der zweite Teil besteht darin, dass du dir während dieser Arbeit praktisch selbst über die Schulter schaust und dich beobachtest, was dir im Zusammenhang mit diesem Projekt gelingt, was schwierig ist und wie du mit diesen Schwierigkeiten umgegangen bist. So beziehst du kritisch Stellung zu dem Arbeitsprozess und auch zu dem, was du als Projektergebnis abgeben wirst. Beides zusammen wird bewertet. Die Beurteilungskriterien und die anderen Bewertungsteile (z.B. Mitarbeit) werden dir rechtzeitig durch die Wahlpflichtkurslehrer\*innen bekannt gegeben.

# Informationen zu den Wahlpflichtfächern

## Die Welt entdecken

Naturwissenschaftliches Praktikum

Beteiligte Fächer: Biologie, Chemie, Physik, Geographie

*"Das Schönste, was wir entdecken können, ist das Geheimnisvolle."*

So sprach einst Albert Einstein. Auch heute noch werden fast täglich unglaubliche Entdeckungen getätigt und Geheimnisse unserer Vergangenheit und Zukunft gelöst. Viele Menschen erfahren davon nichts. Sie merken es dann, wenn ein neues Smartphone auf den Markt kommt, ein Zug mehr als 600 km/h schnell fährt oder ein neues Arzneimittel entdeckt wird.

Schaut man zurück, so erkennt man, dass manche Wissenschaftler mit ihren Experimenten und Ideen die Welt grundlegend verändert haben. Dabei gilt es auch zu entdecken, warum Manches, das uns heute allzu vertraut ist, in der Zeit seiner Entdeckung für viele Menschen undenkbar erschien!

In diesem Kurs kannst Du einige solcher Experimente selbst durchführen und ihre Auswirkungen auf unsere heutige Welt studieren. Folgende und andere Experimente sind im Angebot:

- Herstellung eines Kunststoffes
- Der Nachweis der Erdrotation durch ein Pendel
- Wie man mit Hilfe von Wissenschaft einen Täter überführen kann
- Messung des Erdumfangs
- Wie bestimmt man die Zusammensetzung der Sonne?
- Informationsweiterleitung im Körper, unsere Nerven

Ein weiterer Teil der angebotenen Experimente gibt bereits einen Einblick in die Themen, die im Rahmen unserer Oberstufenprofile vertieft werden. Schließlich berichten wir uns gegenseitig von unseren Experimenten.

### Das bringst du mit:

- Spaß am Experimentieren
- Interesse an Natur und Technik

**Ansprechpartner:** Herr Krönert

# Die virtuelle Werbeagentur

Informatik

Computer sind aus unserer Welt gar nicht mehr wegzudenken: Zu Hause, in der Schule, im Supermarkt und sogar in Form von Smartphones in vielen unserer Hosentaschen. Alle benutzen täglich Computer, aber nur wenige wissen, wie sie eigentlich funktionieren.

## Das erwartet euch:

Wir begeben uns inhaltlich in Jahrgang 8 in eine „moderne Werbeagentur“ und werden ein Produkt / ein Event präsentieren:

- mit einem Logo
- mit einem Flyer
- mit Musik
- mit einer Webseite
- ggf. mit einem virtuellen 3D – Rundgang oder einem Film

Hierfür schauen wir uns zunächst an, wie Daten (Text, Bild, Musik, Film, Hyper-text, etc.) im Computer gespeichert und verarbeitet werden. Anschließend wird eine Werbekampagne erstellt, die immer wieder vor dem Auftraggeber bestehen muss.

Bei der Arbeit mit den verschiedenen Dateiformaten arbeiten wir mit einer handvoll Programmen, die alle als Freeware verfügbar sind.

## Hier kannst du lernen:

- Struktur und Aufbau von Bild-, Text, Ton und Videodateien
- Projektstrukturen wie in der Realität (alle arbeiten an einem Projekt – Schnittstellen müssen abgesprochen und eingehalten werden)
- HTML- und CSS - Programmierung

## Das bringst du mit:

Du hast ein grundsätzliches Interesse am Fach Informatik und die Bereitschaft dich auf kleine Teile „Theorie“ einzulassen. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

**Ansprechpartner:** Herr Lengler



# More English 8

## Englisch Vertiefungskurs

Du findest Englisch nicht nur wichtig, sondern auch cool? Willst gern mehr und anders Englisch lernen als im normalen Unterricht, kreativ sein, dich gepflegt streiten? Willst zeigen, was du in der Weltsprache drauf hast und eigene Themenwünsche einbringen? Hast Lust auf Wettbewerbserfahrung und willst vielleicht auch Pluspunkte für den Lebenslauf sammeln? Dann bist du hier richtig!

Der Englisch-Vertiefungskurs hat das Ziel möglichst vielseitig auf deine Themenwünsche und Interessen einzugehen. Du bestimmst mit, worum es gehen soll!

**Mögliche Inhalte** sind:

- **Debating:** Beispielsweise über Themen wie *“School internet control – should schools limit what students are allowed to access?”* oder *“Professional athletes and celebrities pay – do they deserve to get paid millions of euros?”*

Du erarbeitest dir, worauf es beim *debating* ankommt, lernst die nötigen *words and phrases* kennen und argumentiert, was das Zeug hält. Dabei hast du Gelegenheit, dich mit interessanten Themen eurer Wahl intensiv in der Fremdsprache zu beschäftigen und in ungewohnte Rollen zu schlüpfen.

- **Bundeswettbewerb Fremdsprachen - SOLO oder Team:** Wir finden gemeinsam heraus, worauf es dabei ankommt, und erarbeiten die nötigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme. Deiner Kreativität sind fast keine Grenzen gesetzt. Du entwickelst einen Film, ein Theaterstück oder Hörspiel, ein Spiel oder eine Multimediapräsentation zu einem frei gewählten Thema – in der Fremdsprache.
- **Novels, Music, Movies:** Englischsprachige Literatur, Musik, Filme lesen, hören, sehen und zum Beispiel darüber sprechen, warum sie in Englisch so erfolgreich sind.

**Hier kannst du lernen:**

- was dich an Englisch interessiert
- in anderen Formen als im regulären Unterricht üblich

### **Das bringst du mit:**

- viel Interesse an der englischen Sprache
- eine hohe Motivation und die Bereitschaft, im Wahlpflichtunterricht konsequent Englisch zu sprechen
- die Bereitschaft im Team zu arbeiten und sich auf ungewohnte Perspektiven einzulassen

Gute bis sehr gute Leistungen sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.

**Ansprechpartnerin:** Frau Sönnichsen

## **Spanisch** als dritte Fremdsprache

### Alle guten Dinge sind drei

Du hast in der 6. Klasse Französisch als zweite Fremdsprache gewählt? Du hast Freude daran, dich in anderen (Fremd-)Sprachen auszudrücken, interessierst dich für andere Länder und Kontinente sowie deren sprachliche und kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede?

Mit Spanisch als dritter Fremdsprache hast du die Gelegenheit deine persönliche Sprachenvielfalt, um eine weitere romanische Sprache zu erweitern. Mit insgesamt 405 Millionen Muttersprachlern ist es nach Chinesisch die Sprache mit den zweitmeisten Muttersprachlern, die sich auf weltweit insgesamt 30 verschiedene Länder verteilen.

Außerdem ermöglicht dir die Teilnahme an diesem Kurs die Wahlmöglichkeit des Oberstufenprofils „Welt<sup>3</sup> - Mensch, Umwelt, Sprache“, in dem die Fächer Spanisch und Geographie unterrichtet werden.

### **Das erwartet dich:**

- Spanisch ist eine temperamentvolle, wohlklingende und melodische Sprache.
- Du kannst dich auf deine Fremdsprachenlernerfahrung stützen und wirst von deinen Französischkenntnissen sehr profitieren können:

ähnliches Vokabular sowie grammatische Strukturen verhelfen dir zu schnellen Lernfortschritten.

- Eine dritte Fremdsprache bedeutet viel Spaß, aber auch Arbeit. Das Lerntempo ist hoch, da Lernstrategien und Kompetenzen aus den ersten beiden Fremdsprachen vorausgesetzt werden.
- Beachte: Spanisch wird dreistündig unterrichtet. Es hat also eine Stunde mehr als die anderen Fächer im Wahlpflichtbereich. Mit der Wahl des Wahlpflichtfaches Spanisch legst du dich auf drei Jahre fest.

#### **Hier kannst du lernen:**

- dich auf Spanisch sowohl mündlich als auch schriftlich zu verständigen
- Verknüpfungen mit anderen Sprachen zu schaffen, sie vergleichen und unterscheiden zu können
- die in einer Fremdsprache erworbenen Kompetenzen auf eine andere zu übertragen
- Landeskundliches über Spanien und Lateinamerika, die Städte, Musik, Kultur etc. zu erfahren.

#### **Das bringst du mit:**

- Interesse und Freude an Sprachen und Kulturen
- gute Ergebnisse in der 1. und 2. Fremdsprache (die Erfahrung zeigt, dass nur Schüler\*innen, die mit mindestens gutem Erfolg die erste und zweite Fremdsprache lernen, eine dritte wählen sollten – in Ausnahmefällen und nach Rücksprache gegebenenfalls auch mit befriedigenden Ergebnissen)

**Ansprechpartner:** Frau Sönnichsen

## **Italienisch** als dritte Fremdsprache

Alle guten Dinge sind drei

Italienisch läuft als schulübergreifender Kurs am Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium außerhalb des WP-Angebots des GHT (Anmeldungen bereits erfolgt). Es ist möglich ein zusätzliches WP III aus dem Angebot des GHT zu wählen.

**Ansprechpartner:** Frau Letzner

# LDE - Lernen durch Engagement

## Jahresprojekt

Es gibt so viel Leid auf der Welt, so viele Dinge, die nicht so sind, wie sie sein könnten. Wir sehen das, zucken die Schultern und denken: „Da kann man einfach nichts machen.“ Und wenn das alle denken, wird sich nichts ändern – auch nicht das, was vielleicht zu ändern wäre.

Das Jahresprojekt ist für Querköpfe und Querdenker, für Jugendliche, die sich einmischen wollen und den Mut haben, gegen den Strom der Gleichgültigkeit zu schwimmen. Das Jahresprojekt „Lernen durch Engagement“ ist für Schülerinnen und Schüler, die an einer Stelle etwas ganz Konkretes tun wollen, um selbstbewusst sagen zu können:

*„Ich mache einen Unterschied!“*

### **Das erwartet dich:**

Am Anfang stehen deine Fragen. Wo willst du dich engagieren? Wie kannst du Weltverbesser oder Weltverbesserin werden? Welche deiner Stärken kannst du dafür nutzen? Was willst du dafür noch lernen?

In den Wahlpflichtstunden sammeln wir Ideen, entwickeln sie weiter und überlegen, welche Möglichkeiten sich anbieten, selbst zu handeln. Wir planen die Schritte, recherchieren und nutzen unterschiedlichste Informationsquellen, z.B. interviewen wir Experten. Wir werten die Ergebnisse aus, präsentieren sie und packen die Dinge aktiv an.

Für jeden dieser Schritte wird es Hilfestellungen und Unterstützung geben, zum Teil innerhalb der Gruppe, zum Teil aber auch außerhalb der Schule.

### **Hier kannst du lernen:**

- Was notwendig ist, um sich einem herausfordernden Projekt zu stellen, dieses zu planen, durchzuführen, zu dokumentieren und auszuwerten.
- dich sozial zu engagieren und sich für eine Sache einzusetzen
- deine Stärken zu nutzen, um etwas zu bewegen

### **Das bringst du mit:**

Du bringst die Bereitschaft mit, dich engagiert mit gesellschaftlichen Problemen auseinanderzusetzen und dich einzusetzen, damit etwas anders wird.

**Ansprechpartner:** Frau Nunninger

# On stage

Theater /Musik

Ihr habt Lust, euch auf der Bühne zu präsentieren? Ihr macht gerne Musik, singt oder spielt ein Instrument? Ihr seid an Licht- und Tontechnik interessiert? Ihr schlüpf gerne in andere Rollen und wolltet schon immer einmal auf den Brettern stehen, die die Welt bedeuten? Dann seid ihr bei „On stage“ richtig!

## Das erwartet dich:

Die Arbeit an zwei Mini-Halbjahresprojekten (Aufführungen ca. 20 Minuten) in unterschiedlichen Spielformen zu unterschiedlichen Themen.

Gemeinsam werdet ihr euch im ersten Halbjahr einer Musikkultur, wie beispielsweise Hip Hop, annähern. Dabei taucht ihr in die Kultur als Ganzes, mit ihren typischen Ausdrücken, Instrumenten, Klamotten und Gewohnheiten ein. Am Abend der offenen Tür erweckt ihr diese Kultur „On stage“ zum Leben.

Im zweiten Halbjahr setzt ihr gemeinsam ein Thema kreativ um. Hier könnt ihr eigene Songs, Texte und Szenen schreiben, die im Rahmen des Sommerfestes präsentiert werden.

## Hier kannst du lernen:

- Musik und Schauspiel in Beziehung zu einander zu setzen
- mit eurem Körper und eurer Stimme verschiedene Stimmungen auszudrücken
- welche Bedeutung Musik und Licht als Stimmungsgeber haben
- eigene Songs/ Texte/ Szenen zu schreiben
- ggf. mit eurem Instrument in der Profilband Musikstücke zu erarbeiten

## Das bringst du mit:

- Offenheit, um Neues auszuprobieren
- Teamfähigkeit, um erfolgreich „On stage“ zu sein
- Kreativität auf und hinter der Bühne
- Lust auf Darstellen und Präsentieren, Singen und Musizieren, Schreiben, Ausleuchten und Beschallen
- Energie, um euch neuen Herausforderungen zu stellen und diese zu bewältigen

**Ansprechpartner:** Frau Dellbrügger

# Fit im Team

## Sport

Der Wahlpflichtkurs Sport „Fit im Team“ bietet dir die Möglichkeit neben der klassischen Ballschule und dem Koordinationstraining auch Sportformen wie Flag Football, Baseball oder Inline Hockey kennenzulernen.

In Ergänzung zu dem praktischen Teil des Kurses werden theoretische Aspekte des Sporttreibens unter die Lupe genommen: Wie antizipiere ich den nächsten Spielzug? Welche Übungen stärken meine Orientierung im Raum? Wie bringe ich mich am besten im Team ein?

### **Das erwartet dich:**

- Verbesserung deiner Spielfähigkeit, Teamfähigkeit sowie Kenntnisse, um diese eigenständig zu optimieren
- ein Mix aus traditionellen und modernen Sportarten
- theoretisches Wissen zu den Bereichen Training, Koordination und Kooperation

### **Hier kannst du lernen:**

- deine Spielfähigkeit und Teamfähigkeit zu verbessern
- geeignete Trainingsmethoden und Spielformen kennenzulernen
- selbst Spiele, Training- und Übungsformen anzuleiten

### **Das bringst du mit:**

- Freude und Interesse an unterschiedlichen Sportarten und Trainingsformen
- aktive Teilnahme an allen Praxis- und Theorieteilen
- Bereitschaft zum Erarbeiten eines Themenportfolios

**Ansprechpartnerin:** Frau Letzner

# Was geht?

## Grenzen in der Kunst

Von Albrecht Dürer über Andy Warhol, Valie Export bis Banksy haben Künstler\*innen ihre Zeitgenossen nicht nur begeistert, sondern auch provoziert: Pinkelebenen in Ausstellungen, Kunstwerke vom Fließband, Arbeit mit dem eigenen Körper und streng bewachte Grenzmauern als Leinwände. Wir werden uns mit diesem Kurs auf diese Spuren begeben und bisher Ungedachtes machen und Gemachtes durchdenken. Die Frage, die uns leiten wird: Darf Ich/Kunst das überhaupt?

Im ersten Halbjahr suchen wir die eigenen Grenzen in der künstlerischen Arbeit, indem ein (wirklich!) eigenes Projekt entwickelt wird: Eigene Idee, eigenes Thema, eigene Umsetzung! Wo sind meine Grenzen und wo stoße ich auf die Grenzen der Anderen, des Materials, der Größe, des Erlaubten...? Was heißt künstlerische Freiheit?

Unsere Stützräder werden wir in der Kunstgeschichte suchen: Manche Fragen wurden schon gefragt, manches Material schon bearbeitet und manche Idee schon einmal verfolgt. Es wird einfach großartig sein, eine künstlerische Arbeit zu durchleben, mit ihr und an ihr zu arbeiten und sich im Rahmen einer Ausstellung auch von ihr zu verabschieden.

Im zweiten Halbjahr widmen wir uns den künstlerischen Eingriffen außerhalb der gesicherten Kunstwelt: Streetart, Urban Art, Kunst im öffentlichen Raum und Graffiti sind euch bekannte Denkrichtungen. Hierfür werden wir viel draußen sein, viel anschauen und noch viel mehr selber machen. Die Stadt als Leinwand, der eigene Kiez als Sockel und die eigene Umgebung wird der Rahmen sein. Wir verlassen das klassische künstlerische Material, stellen an ungewöhnlichen Orten aus und suchen uns unsere Ideen in der Umgebung, die uns umgibt. Jeder Ort hat seine Sprache und wir werden antworten.

### **Das erwartet dich:**

- Das Entwickeln eigener Projekte, bei denen du unterstützt wirst
- Längerfristiges Arbeiten an deinen Ideen (auch an einem längeren Praxistag)
- Zusammen Planen, Organisieren und Aufbauen einer eigenen Ausstellung
- Erkundungen zur Kunst: Atelier, Museum, Stadterkundungen

**Hier kannst du lernen:**

- verschiedene Ideen auszuprobieren
- viele Techniken kennenlernen: wie z.B. Fotografie, Collage, Montage, digitale Bildbearbeitung, Objektgestaltung, Zeichnung, Schablonenschnitt, und vieles mehr
- einen Fundus an Ideen für weitere Kunstprojekte anzulegen
- einen großen Rucksack voll gesehener Kunstwerke zusammenzutragen

**Das bringst du mit:**

- Spaß an künstlerisch-praktischer Arbeit
- Lust, etwas Neues auszuprobieren und die Komfortzone zu verlassen
- Einen Kopf voller Einfälle und das Durchhaltevermögen, an einer Idee wirklich intensiv zu arbeiten

**Ansprechpartnerin:** Frau Voermanek



## Informationen zum Ablauf der Wahl

In einem ersten Schritt werden **Vorwahlen** über **Umfragen** auf **Iserv** durchgeführt. Die Ergebnisse der Vorwahlen geben darüber Auskunft, wie die Interessen der Schülerinnen und Schüler des siebten Jahrgangs liegen. Die durchgeführte Vorwahl ist nicht verbindlich, aber es ist in deinem eigenen Interesse, an ihr teilzunehmen, denn anhand der Zahlen wird ein auf euren Jahrgang abgestimmtes Wahlpflichtangebot zusammengestellt. Es wird jeweils ein Angebot aus den unterschiedlichen Bereichen von euch nominiert:

- ein Angebot aus dem naturwissenschaftlichen Bereich
- ein Angebot aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich
- ein Angebot aus dem ästhetischem Bereich
- ein Angebot aus dem sprachlichen Bereich

Die eigentliche **Wahl** - mit der dann **verbindlichen Entscheidung** - findet im Anschluss statt. Du wählst über **Kurswahlen** (auf **Iserv 3** unter Organisation). Hier wirst du - neben der Erstwahl - zwei alternative Wünsche als Zweit- bzw. Drittwahl angeben können. Das ist wichtig, falls die Ergebnisse ungünstige Gruppengrößen ergeben. Die Zweitwahl bzw. Drittwahl darf dabei nicht eine Wiederholung der Erstwahl sein.

Nach der Kurswahl auf Iserv erhältst du durch deine Klassenleitung einen Ausdruck deiner Wahl, der von **dir und auch von deinen Eltern** unterschrieben und im Schulbüro abgegeben werden muss. **Erst dann ist deine Wahl gültig.**

Die Schule wird sich selbstverständlich bemühen, den Erstwunsch zu erfüllen, aber dies wird sicher nicht in jedem Fall gelingen. Noch vor den Sommerferien werden die Wahlpflichtkurse feststehen und bekannt gegeben.

Melde Unregelmäßigkeiten oder offensichtliche Fehler umgehend bei mir. Fehler passieren und es ist wichtig, dich frühzeitig darum zu kümmern.

## Termine

### **Dienstag, 23.4. / Mittwoch 24.4.**

Informationsveranstaltung für Eltern / für Schüler\*innen

### **Mittwoch, 24.4.- Montag 29.4.**

Vorwahl über Iserv 3 (Organisation → Umfragen)

### **Donnerstag, 2.5. – Dienstag, 7.5.**

Wahl (mit Erst-, Zweit-, Drittwunsch) über Iserv 3 (Organisation → Kurswahlen)

### **Montag, 20.5.**

Erhalt der ausgedruckten Wahl zur Unterschrift

### **Montag, 27.5.** (spätestens)

Abgabe der ausgedruckten Wahl mit Unterschrift der Eltern im Postraum (Fach „Wahlpflichtfächer“).

### **Montag, 24.6.** (spätestens)

Bekanntgabe der Wahlkurse sowie der Kurszuteilung

## Wichtiges für den Beginn des Schuljahres

**Eine Umwahl** wird nur in **absoluten Ausnahmefällen** genehmigt. Sie wird überhaupt nur dann gestattet, wenn es einen **Tauschpartner** bzw. **eine Tauschpartnerin** gibt.

Alles, was mit einem Wechsel zu tun hat, müsst ihr mit mir regeln. Die Kurslehrerinnen und Kurslehrer können euch da nicht weiterhelfen.

Für Fragen zu den Kursinhalten wende dich an die Person, die jeweils bei den Kursbeschreibungen benannt ist.

Für Fragen, die den Ablauf betreffen, stehe ich dir gern zur Verfügung.

Britta Letzner